

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

III. Domänendirektion

[urn:nbn:de:bsz:31-189911](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189911)

2. Eisenbahnschulden-Tilgungskasse.

Die Eisenbahnschulden-Tilgungskasse, errichtet laut Gesetz vom 10. September 1842, ist bestimmt, die für den Eisenbahnbau erforderlichen Kapitalien zu beschaffen, sowie die Verwaltung, Verzinsung und Tilgung der zu diesem Zweck aufgenommenen Anlehen zu besorgen.

Die Verwaltung der Eisenbahnschulden-Tilgungskasse ist dem Personal der Amortisationskasse übertragen.

III. Domänendirektion.

Durch landesherrliche Verordnung vom 14. September 1865 wurde die Hofdomänenkammer vom 1. Oktober gedachten Jahres an mit der Direktion der Forste, Berg- und Hüttenwerke unter dem Namen „Domänendirektion“ vereinigt. Diese Zentralmittelbehörde umfaßt in ihrem Wirkungskreis die Leitung der gesammten Verwaltung der domänenärarischen Güter, Waldungen und Gebäude, der domänenärarischen Gefälle und Berechtigungen, sowie der auf dem Domänenärar ruhenden Lasten, namentlich der Kompetenzen und Baulasten zu Gunsten der Kirchen.

Ihre Wirksamkeit, wie die der untergebenen Forstbehörden, ist bezüglich der Waldungen im Wesentlichen durch das Forstgesetz vom 15. November 1833 und durch die Gesetze vom 27. April 1854, vom 25. Februar 1879 und vom 25. April 1882 vorgezeichnet.

Zugleich hat sie die Bewirthschaftung der Gemeinde- und Körperschaftswaldungen zu leiten und die gesammte Forst- und Bergpolizei zu handhaben.

Sie bildet ferner in Folge der landesherrlichen Verordnung vom 21. Oktober 1880 seit 8. November 1880 auch die Zentral-Mittelstelle für die Verwaltung der Salinen.

Als Zentral-Mittelstelle für die Verwaltung der Domänen und Salinen steht sie unter dem Ministerium der Finanzen, als Forst- und Berg-Polizeibehörde unter dem Ministerium des Innern.

Direktor:

Emil Kilian.  2b.  1.  1.  1. - W. R. 3a.

Räthe:

Friedrich Krutina, Oberforstrath.  3a.
Konstantin Föhlich, Oberforstrath.  3a.
Karl Ziegler, Forstrath.  3a.

Albert Schöch, Domänenrath. ⚔3a.
 Eduard Mayerhöffer, Forstrath. ⚔3a.
 Julius Wirth, Domänenrath. ⚔3a.
 Hermann Honfell, Bergrath. ⚔3a.
 Friedrich Schweickhard, Forstrath. ⚔3a.
 Richard Schenk, Domänenrath. ⚔1.-⚔.
 Ferdinand Elbs, Domänenrath.

Kanzlei:

Sekretär:
 1 Sekretariatsassistent.

Revisionsvorstand: Josef Siegl, Domänenrath.
 Revisoren: Franz Georg Baumann, Rechnungsrath. ⚔3b.
 Friedrich Bartenbach, Rechnungsrath.
 Hermann Wielandt. ⚔.
 Hermann Straub.
 Karl Schwarz.
 Jakob Gürlitt.
 Georg Schwaninger. ⚔.-⚔.-P.L.D.A.2.
 Gustav Adolf Schmidt.
 1 Kontrollbureau- und 1 Revisionsassistent.

Forstobergeometer: Emil Bürgin.
 1 Forstgeometer, 2 Vermessungsassistenten.

Registatoren: Wilhelm Müller.
 Josef Berenz.
 1 Registraturassistent.

Expeditoren:
 1 Expediturassistent, 1 Kanzleiasistent, 3 Kanzleigehefen, 2 Kanzleidiener.

Der Domänenverwaltung untergeordnete Behörden:

1. Domänenverwaltungen.

Die Domänenverwaltungen vereinigen in sich die Bezirksbehörden für die Bewirthschaftung der Kameraldomänen und die Bezirkskassen für Erhebung und Bestreitung der das Domänenrarar berührenden Einnahmen und Ausgaben.

Konstanz.

Amtsbezirk Konstanz mit Ausnahme von Güttingen. Amtsbezirk Engen mit Ausnahme der unter Stockach genannten Orte. Von Stockach: Beuern. Forstbezirke Konstanz, Radolfzell, Engen.

Domänenverwalter: Otto Danner.

2 Gehilfen, 1 Dekopist.

Meersburg.

Amtsbezirk Ueberlingen. Forstbezirke Markdorf, Ueberlingen.

Domänenverwalter: Albert Greclius.

2 Gehilfen.

Stockach.

Amtsbezirke Stockach, Meßkirch, Pfullendorf. Von Konstanz: Güttingen, und von Engen: Emmingen und Honstetten. Forstbezirke Stockach, Pfullendorf, Meßkirch.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Hugo Kaiser, zugleich Obereinnehmer.

Billingen.

Amtsbezirke Billingen, Donaueschingen, Triberg. Forstbezirke Blumberg, Geisingen, Donaueschingen, Billingen, Triberg.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Karl Konanz, zugleich Obereinnehmer.

Bonndorf.

Amtsbezirke Bonndorf, Neustadt, mit Ausnahme der unter Freiburg genannten Orte. Forstbezirke Neustadt, Bonndorf, Stühlingen.

Domänenverwalter: Emil Schumacher.

1 Gehilfe, 1 Brauereiverrechner und 1 Dekopist.

St. Blasien.

Amtsbezirk St. Blasien. Forstbezirke St. Blasien, Wolfsboden.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Hermann Hofstätter, zugleich Obereinnehmer.

Thiengen.

Amtsbezirke Waldshut, Säckingen. Forstbezirke Jestetten, Thiengen, Säckingen.

Domänenverwalter: Emil Aehrt.

2 Gehilfen.

Lörrach.

Amtsbezirke Lörrach, Schönau, Schopfheim. Forstbezirke Wollbach, Schönau i. W., Schopfheim, Lörrach, Todtnau.
Mit dem Hauptsteueramt vereinigt.

Müllheim.

Amtsbezirk Müllheim. Forstbezirke Randern, Oberweiler, Sulzburg.
Mit der Obereinnemerei verbunden.
Domänenverwalter: Hippolyt Weis, zugleich Obereinnemer.

Freiburg.

Amtsbezirke Stausen, Freiburg, mit Ausnahme des unter Emmendingen genannten Ortes; Breisach, mit Ausnahme der unter Emmendingen genannten Orte; von Neustadt: Hinterzarten und Waldbau; Amtsbezirk Waldkirch. Forstbezirke Stausen, Breisach, Wendlingen, Freiburg, Kirchzarten, Waldkirch.
Domänenverwalter: Julius Bulster. ⚔3a.
3 Gehilfen, 1 Dekopist.

Emmendingen.

Amtsbezirk Emmendingen; von Freiburg: Neuerschauen; von Breisach: Bischoffingen, Fechtlingen, Kiechlinsbergen, Königshaffhausen, Leiselheim, Saszbach, Schelingen. Forstbezirke Emmendingen und Kenzingen.
Domänenverwalter: Jakob Bierling. ⚔K.F.-⊗.-⊗.
2 Gehilfen.

Lahr.

Amtsbezirke Lahr und Ettenheim. Forstbezirke Kippenheim, Lahr, Fehrenheim, Ettenheim.
Mit dem Hauptsteueramt vereinigt.

Offenburg.

Amtsbezirke Offenburg, mit Ausnahme des unter Kehl genannten Ortes; Wolfach. Forstbezirke Offenburg, Gengenbach, Zell a. H., Wolfach.
Domänenverwalter: Johann Schäuble. ⚔3a.
1 Gehilfe, 1 Dekopist.

Kehl.

Amtsbezirk Kehl, mit Ausnahme der unter Bühl genannten Orte; von Offenburg: Marlen. Forstbezirk Kork.
Domänenverwalter: Robert Martin.
2 Gehilfen.

Oberkirch.

Amtsbezirke Achern, Oberkirch. Forstbezirke Renchen, Petersthal, Ottenhöfen.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Hermann Böckh, zugleich Obereinnehmer. ⚔3a.-Ⓜ.

Bühl.

Amtsbezirk Bühl; von Kehl: Grauelsbaum, Helmlingen, Lichtenau, Kemprechtshofen, Muckenschopf und Scherzheim. Forstbezirke Rheinbischofsheim, Bühl, Herrenwies, Steinbach.

Domänenverwalter: Julius Rothmund.
1 Gehilfe, 1 Defopist.

Baden.

Amtsbezirke Baden, Raftatt. Forstbezirke Baden, Forbach, Kaltenbronn, Gernsbach, Rothensfels, Raftatt.

Mit dem Hauptsteueramt vereinigt.

Karlsruhe.

Amtsbezirke Karlsruhe, Durlach, mit Ausnahme der unter Pforzheim und Bretten genannten Orte; Ettlingen. Forstbezirke Durmersheim, Mittelberg, Ettlingen, Karlsruhe, Berghausen, Langensteinbach.

Domänenverwalter: Josef Kreuz. ⚔3a.
2 Gehilfen, 1 Defopist.

Pforzheim.

Amtsbezirk Pforzheim; von Durlach: Auerbach und Langensteinbach. Forstbezirke Pforzheim, Huchensfeld.

Mit der Obereinnehmerei vereinigt.

Domänenverwalter: Josef Günther, zugleich Obereinnehmer.

Bruchsal.

Amtsbezirk Bruchsal; von Eppingen: Eichelberg und Tiefenbach. Forstbezirke Bruchsal, Graben, Philippsburg, Odenheim.

Domänenverwalter: Rudolf Krieger.
3 Gehilfen, 1 Defopist.

Bretten.

Amtsbezirke Bretten, Eppingen, mit Ausnahme der unter Bruchsal genannten Orte; von Durlach: Zöhlingen. Forstbezirke Stein, Bretten, Eppingen.

Mit der Obereinnehmerei verbunden.

Domänenverwalter: Karl Dorn, zugleich Obereinnehmer.

Wiesloch.

Amtsbezirke Sinsheim, mit Ausnahme des unter Heidelberg genannten Theils; Wiesloch; von Schwellingen: Altlußheim, Hockenheim, Neulußheim und Reilingen. Forstbezirke St. Leon, Wiesloch.

Domänenverwalter: Robert Römmele.
2 Gehilfen.

Heidelberg.

Amtsbezirke Heidelberg, Weinheim, Schwellingen, mit Ausnahme der unter Wiesloch und Mannheim genannten Orte; von Sinsheim: Babstadt, Barga, Epsenbach, Fliensbach, Helmstadt, Haffelbach, Kirchart, Neckarbischofsheim, Obergimbern, Rappenu, Reichartshausen, Siegelbach, Treischlingen, Untergimbern, Waibstadt, Wollenberg, Zuzenhausen, Mosbach und Eberbach. Forstbezirke Schwellingen, Weinheim, Heidelberg, Schönau, Neckargemünd, Sinsheim, Neckarbischofsheim, Neckarischwarzach, Eberbach, Mosbach,

Domänenverwalter: Aaver Futterer. ⚔3a.
2 Gehilfen, 1 Defopist.

Mannheim.

Amtsbezirk Mannheim; von Schwellingen: Brühl, Seckenheim und Rohrhof. Forstbezirk Mannheim.

Domänenverwalter: Heinrich Frei. ⚔3a.
1 Gehilfe, 1 Defopist.

Tauberbischofsheim.

Amtsbezirke Adelsheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Buchen. Forstbezirke Adelsheim, Borberg, Gerlachshheim, Tauberbischofsheim, Wertheim, Hardheim, Walldüren, Buchen.

Mit der Obereinnehmeri vereinigt.

Domänenverwalter: Heinrich Bach, zugleich Obereinnehmer.
⚔3a.

2. Bezirksforsteien.

Die Bezirksforsteien besorgen die Wirthschaftsführung in den Staats-, Gemeinde- und Körperschaftswaldungen, sowie die Forstpolizei in diesen wie auch in den Privatwaldungen; außerdem liegt ihnen die gerichtliche Verfolgung der Forststrafthaten ob, wobei sie die Funktion der Amtsanwaltschaft wahrnehmen.

Wo Gemeinden für die Bewirthschaftung ihrer Waldungen eigene Oberförster haben, steht diesen zugleich die Handhabung der Forstpolizei, sowie die Funktion der Amtsanwaltschaft bei der gerichtlichen Verfolgung der Forststrafthaten zu.

Zur Besorgung der Waldhut sind 365 Waldhüter bestellt.

Großherzogliche Bezirksforstzien.

Oberförster.

- Konstanz: Albert Kitzinger. ⚔3a.
- Marldorf: Alfred Staudinger. ⚔3a.
- Ueberlingen: Gustav Faber.
- Fullendorf: Julius Fischer. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Neßkirch: Anselm Gutmann. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Stockach: Eduard Weidenbach. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Nadolszell: Adolf Neuburger.
- Eugen: Hugo Langenbach.
- Blumberg: Emil Fürst.
- Geisingen: Richard Wänker v. Dankenschweil,
Kammerjunker. (M).
- Donauessingen: Richard Frhr. v. Bodman, Kammer-
junker. (X)-(M).
- Neustadt: Paul Zwick.
- Bomdorf: Anton Klehe. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Stühlingen: Ludwig Müller. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Jesetten: Wilhelm Burger (Wohnsitz Thiengen).
- Thiengen: Adolf Blas. (N) am Bande der Karl
Friedrich-Medaille. - (X)-(M)-
P.L.D.N.2.
- Wolfsboden: Hermann Lubberger (Wohnsitz St. Blas-
ien).
- St. Blasien: Kaver Siefert. ⚔3b.m.Schw.-(X)-(M).
- Todtnau: Wilhelm Walli. ⚔3b.-(M).
- Schönau i. W.: Adolf Dießlin. P.L.D.N.2.
- Schopfheim: Karl Roth. (X)-(M)-P.L.D.N.2.
- Säckingen: Dr. Julius Ebert.
- Lörrach: Karl Mezger. ⚔3a.
- Wollbach: Otto Flachsland (Wohnsitz Lörrach).
- Randern: August Frhr. Teuffel v. Birkensee.
(X)-(M)-(N).
- Oberweilerb. Müllh.: Ludwig Fecht.
- Sulzburg: Oskar Zipperlin.
- Staufen: Emil Schütt.
- Breisach: Ernst Alber. (X)-(M).
- Wendlingen: Gustav Bleibimhaus (Wohnsitz Frei-
burg). ⚔3a.
- Freiburg: Karl Krutina. ⚔3a.

Oberförster.

Kirchzarten:	Karl Rau. (X).-Ⓜ.
Waldfirch:	Albin Kurz.
Emmendingen:	Erwin Hof.
Kenzingen:	Julius Hamm.
Ettenheim:	Karl Fritschi.
Rippenheim:	Eugen Buck. (X).-L.D.M.2.-Ⓜ.
Lahr:	Karl Könige. (X).-Ⓜ.
Jöhenheim:	Karl Steiglehner (Wohnsitz Lahr).
Dffenburg:	Karl Maler. Ⓜ3a.
Gengenbach:	Felix Hübsch.
Zell a. H.:	Karl Wittemann. (X).-Ⓜ.-P.L.D.M.2.
Triberg:	Julius Wegel. Ⓜ3a.
Wolfach:	Josef Schätzle.
Petersthal:	Anton Achenbach.
Ottenhöfen:	Gustav Keller. (X).-Ⓜ.
Kenchen:	Erwin Waag.
Kork:	Wilhelm Seidel.
Rheinbischhofsheim:	Friedrich Thilo.
Bühl:	Theodor Frhr. v. Glaubitz. †.
Steinbach:	Franz Frhr. v. Girardi.
Baden:	Max Frhr. v. Bodman. †.-Ö.F.F.3.
Herrenwies:	Wilhelm Ziegler (Wohnsitz Forbach). Ⓜ3b. m. Schw. u. E.-X.-Ⓜ.- P.L.D.M.2.
Forbach I:	Ludwig Stürmer.
Forbach II:	Hermann Lauterwald. (X).-Ⓜ.-P.L. D.M.2.
Kaltenbronn:	Karl Müller (Wohnsitz Gernsbach).
Gernsbach:	Eduard Zircher.
Rothenfels:	Oskar Fürstenwerth (Wohnsitz Rastatt). Ⓜ3b. m. E.-F.L.E.R.3.
Rastatt:	Adolf Frhr. v. Schweichhardt. †.
Durmersheim:	Albrecht Frhr. Göler v. Ravensburg. Ⓜ3a. (Wohnsitz Karlsruhe).
Ettlingen:	Adolf Schrickel. Ⓜ3a.
Mittelberg:	Otto Gockel (Wohnsitz Ettlingen).
Langensteinbach:	Wilhelm Menzer.
Huchenfeld:	Eduard Hartweg (Wohnsitz Pforzheim). Ⓜ3a.
Pforzheim:	Hermann Hofmann. Ⓜ3a.
Stein:	Karl Hafner.

Oberförster:

Durlach:	Ludwig Schabinger. ⚔3a.
Karlsruhe:	Wilhelm Konstantin Schmitt. ⚔3a.
Graben:	Karl Kießling (Wohnsitz Bruchsal).
Bruchsal:	Karl Hamm.
St. Leon:	August Eichrodt. ⊗.-Ⓜ.-P.L.D.A.2.
Philippensburg:	Rudolf Bastian. ⚔3b.
Schwezingen:	August Vogel.
Mannheim:	Adolf Nüfle.
Weinheim:	Adolf Schmitt.
Heidelberg:	Emil Viehler. Ö.F.F.3.
Schönau b. H.:	Johann Georg Vogt (Wohnsitz Neckar- gemünd).
Wiesloch:	Viktor Rebmann.
Odenheim:	August Stöckel.
Bretten:	Wilhelm Held. ⚔3a.
Eppingen:	Karl Eduard Weismann. ⊗.-L.D.A.2.- Ⓜ.
Einsheim:	August Wenger.
Neckarbischofsheim:	Eduard Weich.
Neckargemünd:	Karl Kalame.
Oberbach:	Emil Frhr. v. Stetten.
Neckarschwarzach:	Ferdinand Frhr. Schilling v. Can- statt, Kammerjunker. Ⓜ.F.- ⊗.-Ⓜ.-Ⓜ.2.
Mosbach:	Rudolf Widmann.
Adelsheim:	Wilhelm Heuf.
Borberg:	Lorenz Herold.
Buchen:	Friedrich Mangler. P.L.D.A.2.
Wallbürn:	Wilhelm Könige.
Gardheim:	Karl Gockel.
Lauberbischofsheim:	Wilhelm Kopp.
Gerlachsheim:	Ernst Greiner.
Wertheim:	Karl Ahal. ⚔3a.

Gemeinde-Bezirksforstleien.

Billingen:	Hubert Ganter.
Freiburg:	Gustav Guetlin.
Baden:	Adolf Louis. Ö.F.F.3.
Heidelberg:	Friedrich Obermeyer. Ö.F.F.3.

Stand der Forsten (1. Januar 1887).

Staatswaldungen	90 232 ha
Gemeindewaldungen	249 174 "
Körperschaftswaldungen	14 378 "
Privatwaldungen	182 356 "
	Zusammen 536 140 ha
Hiezu Hofforsten	4 899 "
Im Großherzogthum	541 039 ha

3. Salinenverwaltungen.

Die Salinenverwaltungen haben sowohl den technischen Betrieb, als auch das Kassen- und Rechnungswesen der beiden Salinen zu besorgen.

Saline Dürrheim.

Salineverwalter: Johann Meier.

Salineingenieur: Wilhelm Laub.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter, 1 Obersieder, 1 Obersteiger,
1 Werkfchreiber, 1 Salinediener.

Saline Bappenu.

Salineverwalter: Leopold v. Chrismar. ✠.

Salinekassier: Richard Müller.

1 Buchhalter, 1 Materialverwalter, 1 Obersieder, 1 Obersteiger,
1 Werkfchreiber, 1 Salinediener.

Salzamt bei Rheinfelden.

Dieses Salzamt besorgt den Absatz des Salzes für einen Theil des Landes und führt hierüber eine abgesonderte Rechnung, welche einen Bestandtheil der Hauptrechnung der Salinenadministration bildet. Es ist mit dem Nebenzollamt bei Rheinfelden verbunden und mit 1 Nebenzollamts-Verwalter und 1 Gehilfen besetzt.

IV. Steuerdirektion.

Die Steuerdirektion, in Folge der landesherrlichen Verordnung vom 30. März 1826 mit dem 1. Juni 1826 in's Leben getreten, bildet die Zentralmittelstelle für die Verwaltung sämmtlicher direkten und indirekten Landes-Hoheitsabgaben.

Sie bildet für Beschwerden gegen die Steueransätze sowie gegen